

ZWEITER THEIL.

ZWEITE HANDLUNG. Sulamith.

Nº 15. Frühlingslied.

Die Jungfrauen Sulamiths.

Andantino grazioso. ♩ = 72.

1. Sopran.

2. Sopran.

Alt.

PIANO.

leggiero ed espressivo

Der Winter ist ver - gangen, der Re - gen ist da - hin, — der Lenz ist an - ge - kom - men, die
 Der Winter ist ver - gangen, der Re - gen ist da - hin, — der Lenz ist an - ge - kom - men, die
 Der Winter ist ver - gangen, der Re - gen ist da - hin, — der Lenz ist an - ge - kom - men, die

Blumen wieder blühn. Der Fei - genbaum und Weinstock die geben süßes Duft.
 Blumen wieder blühn. Der Fei - genbaum und Weinstock die geben süßes Duft.
 Blumen wieder blühn. Der Fei - genbaum und Weinstock die geben süßes Duft.

Es trieft von Wohlge - rü - chen die lau - e, lin - de Luft. **A** Der lieblichste der Len - ze, so

Es trieft von Wohlge - rü - chen die lau - e, lin - de Luft. Der lieblichste der Len ze, so

Es trieft von Wohlge - rü - chen die lau - e, lin - de Luft. **A** Der lieblichste der Len - ze, so

jemals hat ge - blüht: so blüht in Jugendschö - ne die schö - ne Su - la - mith, so blüht in Jugendschö - ne die

jemals hat ge - blüht: so blüht in Jugendschö - ne die schö - ne Su - la - mith, so blüht in Jugendschö - ne die

jemals hat ge - blüht: so blüht in Jugendschö - ne die schöne Su - la - mith, so blüht in Jugendschö - ne die

schöne Su - la - mith.

schö - ne Su - la - mith.

schöne Su - la - mith.

Nº 16. Arie.

Sulamith.

Agitato assai quasi presto. ♩ = 160.

Sopran.

PIANO.

The musical score is written for Soprano and Piano. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Agitato assai quasi presto. ♩ = 160.'.

First System: The Soprano part begins with a whole rest. The Piano part features a rhythmic accompaniment of eighth and sixteenth notes, with dynamics *f* and *p*. The word *simile* is written above the piano part.

Second System: The Soprano part enters with the lyrics 'Mein Freund, mein Freund, wo wei - - - - - lest du?'. The Piano part continues with the same accompaniment, marked *pp*. Dynamics *f* and *dim.* are indicated.

Third System: The Soprano part continues with 'Mein Freund wo wei - - - - - lest du! Ihr Töchter von Je - ru - sa - lem,'. The Piano part features a *ritard.* (ritardando) marking and continues with the accompaniment. Dynamics *f*, *p*, and *simile* are present.

Fourth System: The Soprano part continues with 'so ihr ihn fin - det, so sa - - - - - get ihm, sa - get ihm, mein'. The Piano part continues with the accompaniment.

Fifth System: The Soprano part concludes with 'Herz sei krank vor Lie - - - - - be, krank vor Lie - - - - -'. The Piano part features a *rit.* (ritardando) marking and continues with the accompaniment.

a tempo *f*

be. Er - ko - - ren un - ter - Tau - senden, sein Haupt das

f *p* *f* *p*

Ad. *

f *dolce*

fein - ste Gold; wie Ra - ben schwarz die Lo - cken; wie

f *p* *f* *p*

Ad. *

lusingando *Ad.* *cresc.* *ritard.*

Tau - ben - an - gen an Was - - ser - bä - chen sei - ner Au - - gen feuch - ter Glanz:

pp *cresc.* *ritard.*

f

süss seiner Re - de Strom! Und auserwählt wie

f espr. *f* *p* *f* *p* *f* *sf*

rit. *a tempo moderato e risoluto*

Cedern sei - ne ho - he Ge - stalt: Ein solcher ist mein Freund, so tritt er

rit. *sf* *f*

aus den gol-de-nen Pa-lä-sten. Ihr Töch-ter von Je-ru-sa-lem, ein *cresc.*

Sol-cher, ein Sol-cher ist mein, *ff*

a piacere mein Freund! *a tempo I* Mein Freund, wo

wei-lest du? *f* wo wei-lest du? *f* Mein

Freund, *cresc.* *ff* wo wei-lest du? *ritard.*

cresc. *ff* *ritard.* *allegro.*

200

Jungfrauen und Sulamith.

Alla breve moderato. $\text{♩} = 52$.

Alia breve moderato. $\text{♩} = 52$.

1. Sopran.
2. Sopran.
All.
PIANO.

Wo hat dein Freund sich hin - ge - wen - det, du Schön - ste un - ter den Wei -

Alia breve moderato.

p legato *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

The image shows a page from a musical score for the song "Die Schöne" by Franz Schubert. The score is written for three voices (Soprano, Alto, and Tenor) and piano accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#), and the time signature is 4/4. The lyrics are in German. The vocal parts are arranged in three staves, each with its own set of lyrics. The piano accompaniment is on the bottom staff. The score includes dynamic markings such as *f* (forte) and *p* (piano). The lyrics for the three voices are:
 Voice 1: bern? So wollen wir mit dir ihn su - - chen, du Schön - ste un - ter den
 Voice 2: bern? So wollen wir mit dir ihn su - - chen, du Schön - ste un - ter den
 Voice 3: bern? So wollen wir mit dir ihn su - - chen, du Schön - ste un - ter den

Sulamith. *f*
 Er ist hin - ab in seinen Gar - ten ge - gan - gen,
 Wei - bern.
 Wei - bern.
 Wei - bern. Violino Solo.
p dolce
f *p*
 200

dolce
 dass er un - ter Pal - men sich wei - de, unter Palmen sich wei - de und

cresc.
 Ro - sen breche. Mein Freund ist mein und ich bin sein,

f *p cresc.*
 der unter Ro - sen sich wei - - det. Mein Freund ist mein und ich bin

f *cresc.*
 sein, der un - ter Ro - - sensich wei - - det.

Nº 18. Brautlied.

Die Jungfrauen.

Alla marcia. $\text{♩} = 60.$

1. Sopran. *f* Wir führen dich mit Freud' und

2. Sopran. *f* Wir führen dich mit Freud' und

Alt. *f* Wir führen dich mit

PIANO. *p* *f*

Won - ne und gehn in des Kö - nigs, des Kö - nigs Pal - last, wir füh - ren

Won - ne und gehn in des Kö - nigs Pal - last, wir füh - ren

Freud' und Won ne und gehn in des Kö - nigs Pal - last, wir füh - ren

dich mit Freud' und Won - ne und gehn in des Kö - nigs, des Kö - nigs Pal - last, *sf*

dich mit Freud' und Won - ne und gehn in des Kö - nigs, des Kö - nigs Pal - last, *sf*

dich mit Freud' und Won - ne und gehn in des Kö - nigs Pal - last, *sf*

Tranquillamente.

A Wenige Stimmen.

Ver - giss, o Jungfrau, dei - nes Volks und dei - nes Va - ters Hau - ses; ver -

Ver - giss, o Jungfrau, dei - nes Volks und dei - nes Va - ters Hau - ses;

Ver - giss, o Jungfrau, dei - nes Volks, dei - nes Volks und dei - nes Va - ters Hau - ses;

A Tranquillamente.

giss, ver - giss, ver - giss, o Jungfrau. dei - nes Volks und dei - nes Va - ters

ver - giss, ver - giss, o Jungfrau, dei - nes Volks und dei - nes Va - ters

ver - giss, ver - giss, o Jungfrau, dei - nes Volks und dei - nes Va - ters

Hau - ses: So wird sich deines Kö - nigs Herz zu dei - ner Schöne nei - - gen, des

Hau - ses: So wird sich deines Kö - nigs Herz, so wird sich deines

Hau - ses: So wird sich deines Kö - nigs Herz zu dei - ner Schöne

Tempo I.

f TUTTI.

Königs Herz, zu dei-ner Schö-ne nei-gen. Wir führen dich mit Freud' und
 Königs Herz, zu dei-ner Schö-ne nei-gen. Wir führen dich mit Freud' und
 nei-gen, zu dei-ner Schö-ne nei-gen. Wir führen dich mit

Tempo I.

fp

Won-ne und gehn in des Kö-nigs, des Kö-nigs Pal-last.
 Won-ne und gehn in des Kö-nigs, des Kö-nigs Pal-last.
 Freud' und Won-ne und gehn in des Kö-nigs Pal-last.

perdendosi

Nº 19. Monolog.

Salomo.

Grave. ♩ = 112.

Tenor.

PIANO.

sempre legato

il basso ben marcato

Un-sägliche Mühe hat Gott den Menschen ge - ge - ben, da - rin sie sich pla - gen

mus-sen, da-rin sie sich pla-gen müs-sen. Denn Al-les ist ganz ei-tel, ganz ei-tel und voll Jam-


mer. Un - sägliche Mü - he hat Gott den Men - sche - ge - ge - ben, da - rin sie sich pla - gen, sich pla - gen müs -

sell.

Ich sprach in meinem Herzen:

Sieh ich bin herrlich wor-den und ha-be Weisheit

Recit.

Andante con moto.  = 108.

Recit. *lento*

mehr, denn Al - le, die vor mir ge - wesen sind; mein Herz hat viel er - fahren und ge - lernt: — Doch — wer

ritenuto a tempo grave. $\text{♩} = 112.$

viel er - fahren muss viel lei - den: da ward ich in - ne, dass auch die Weisheit vol - ler

Recit. *risoluto* Allegro. $\text{♩} = 76.$

Mü - - - he ist. — Ich that grosse Din - ge:

f. Agitato

Ich baute Häuser; pflanzte Gärten; sammelte Sil - ber und Gold; allerlei Saitenspiel und Ge - sang;

Recit.

vie - le Wei - ßer: Al - so, dass der Heiden Kö - ni - ge je

a tempo allegretto. ♩ = 144.

Keiner grö - sser war denn ich an Ehre und Reich - thum, dass Kei - ner grö - sser war an

leggiere *f* *sf* *f*

Reichthum und Eh - re! Doch da ich ansah all mein Thun - Siehe: da war es

Recit. *p* *tento* *rit.* *p a tempo I*

f *pp* *p rit.* *p*

♩ = 112. *f* *rit.* *a tempo*

Alles ei - tel, ganz ei - tel und voll Jam - mer. Un - sägliche Mü - he hat Gott den Menschen ge - geben, da -

rit. *p* *sf* *sf* *fp* *fp* *fp* *fp*

rin sie sich plagen, sich pla - gen müs - sen:

fp *f* *sf* *f* *p* *sf* *sf*

Con moto. ♩ = 92. *ff* *f*

A - ber Er, der in der Hö - - - he thront Er thut

ff *sf* *f*

Al - les zu sei - - - ner Zeit und lässt ihr

Herz sich äng - - sten, also dass die Thrä - - nen derer, die

Un - recht lei - den, kei - nen Trö - ster ha - ben. Da lob - te ich die

To - ten mehr als die Le - ben - digen, und mehr als bei - de, die noch nicht sind, und des Bö - sen so geschieht nicht

in - ne wer - den. Denn Al - les ist Staub und muss wieder Staub wer -

Tempo I grave. ♩ = 54.

Recit.

Wer weiss, ob der Geist des Menschen

den.

Recit.

Wer will ihn dahin

aufwärts fah - re?

bringen, dass er se - he, was nach ihm geschehen wird?

Allegro agitato quasi presto. ♩ = 132.

So, ist nun nichts Bessres denn

fröh - lich sein, so ist nun nichts Bessres denn fröhlich sein, denn fröh - lich sein, so

ist nun nichts Bess - res, denn fröh - lich, fröh - lich sein, und sich in seinem Le - ben

fp *fp* *fp* *fp* *fp* *fp* *f*

güt - lich thun; Nichts ist bessresdenn fröh - lich sein, sich gütlich thun, fröhlich sein,

f *p a poco a poco cresc.*

fröh - lich, fröh - lich sein! *Quasi Cadenza.* *a tempo presto* Und sich in seinem Leben

tento espressivo *ritardando* *f*

ff *oh. vi.*

güt - lich thun und fröh - lich sein, sich güt - lich thun und fröh - lich, fröh - lich sein, nichts bess - res denn

sf *sf* *sf* *p cresc.* *mar.*

fröh - lich sein, nichts denn fröh - lich sein.

ff *p cresc.* *ff*

dimin.
 auf seinen Reichthum und gro - - sse Weis - heit. *f* Siehe, das ist der Mann, der Gott nicht
dimin.
 auf seinen Reichthum und gro - - sse Weis - heit.
dimin.
 auf seinen Reichthum und gro - sse Weis - heit. *f* Siehe, das ist der Mann, der Gott nicht für seinen
dimin.
 auf seinen Reichthum — und grosse Weis - heit.

für sei - nen Trost, nicht für sei - nen Trost hielt. *f* Sie - he,
 Sie he, das ist der Mann, der Gott nicht für seinen Trost, nicht für
 Trost, nicht für sei - nen Trost, nicht für sei - nen Trost hielt. *f* Sie - he, das ist der
 Sie he, das ist der Mann, der Gott nicht für seinen Trost, nicht für sei - nen

das ist der Mann, der Gott nicht für seinen Trost, der Gott nicht für seinen Trost hielt!
 sei - nen Trost, der Gott, der Gott nicht für sei - - nen Trost hielt!
 Mann, — der Gott, — der Gott nicht für sei - nen — Trost hielt!
 Trost hielt, der Gott nicht für seinen Trost, für sei - - nen Trost hielt!

200

No 21. Duett.

Salomo, Sulamith.

Alla marcia. (Tempo des „Brautliedes“ No 18.)

Sopran.

Tenor.

PIANO.

Horch! Wer ist die hervorbricht

wie die Mor-gen - rö - the, schön wie der Mond und aus-erwählt wie die

Piu animato. ♩ = 108.

Son - ne? Mei - ne Tau-be, du Fromme, komm meine Schwester, lie - be

Mein Freund ist mein! und ich bin sein, der unter
Braut! O Su - lamith, meine Tau-be, du From-me,

Ro - sen sich wei - det. Ich such - te meinen
komm, meine Schwe - ster lie - be Braut, komm, trö - ste mei - ne See - le.

Freund, wo ru - hest du am Mit - tage, wo ru - hest du? Da hör - te ich die
O Su - la - mith!

Stimme mei - nes Freun - des: „Mei - ne Taube, du From - me, komm meine Schwester,
lie - be Braut!“ Da fand ich den mei - ne See - le lie - bet.

Fl.

*Ad. **

200

Allegro appassionato. ♩ = 88.

Nun halt — ich dich und will dich

Nun halt ich dich und will dich nim — mer las — sen!

Allegro appassionato.

nim — mer las — sen! Ich will dich nim — mer las — sen.

Ich will dich nim — mer las — sen. Mei — ne Freundin, du bist

Mein Ge liebter, du bist schön! Dei — ne Au — gen, dei — ne Au — gen

schön, du bist schön! Dei — ne Au — gen, dei — ne Au — gen

cresc. f. rit. sf. p

cresc. f. rit. B. fa tempo

ha — ben mir das Herz ge — nom — men. Nun halt — ich dich und will dich

cresc. f. rit. B. a tempo

ha — ben mir das Herz ge — nom — men.

nim - mer las - sen! Ich will dich nim - mer las - sen!

Nim halt - ich dich und will dich nimmer las - sen! Ich will dich nim - mer

un poco sostenuto *espressivo* Ce - der von Li - banon! Gra -

espressivo las - sen, Blu - me von Sa - ron! *p dolce* Rose im Tha - le unter den Töchtern!

un poco sostenuto *p dolce*

cresc. *Piu presto.* ♩ = 100. Lie - be ist

natbaum im Wal - de unter den Söh - nen! *f* Lie - be ist stark wie der Tod und die Höl - le!

cresc. *f Piu presto* *sf*

f stark wie der Tod und die Höl - le! Lie - be ist bes - ser, denn al - les Gut! Ih - re

f Lie - be ist bes - ser, denn al - les Gut! *C f*

Glu - ten sind feu - ri - ge Flam - men!

Ih - re Glu - ten sind feu - ri - ge Flammen!

Lie - be ist ein - zig das wah - re Sein! Lie - be ist ein - zig das

Lie - be ist ein - zig das wah - re, das wah - re Sein! Lie - be ist ein - zig das

wah - re Sein, das wahre Sein, — ein - zig das wah - re Sein,

wah - re Sein, — das wahre Sein, ein - zig das wah - re Sein,

p cresc. *sf* *sf*

ral - len - tan - do **Adagio.**

ein - - zig. ein - - zig - ist ein - - zig das wah - - re Sein!

ein - - zig, ein - - zig - ist ein - - zig das wah - - re Sein!

sf *p* *sf* *sf*

ral - len - tan - do **Adagio.**

DRITTE HANDLUNG. Moloch.

№ 22. Chor-Intermezzo.

Lento. $\text{♩} = 54.$

Sopran. *f* Kla - - get! *f* kla - - get! *p* klagt des Kö - nigs

Alt. *f* Kla - - get! *f* kla - - get! *p* klagt des Kö - nigs

Tenor. *f* Kla - - get! *f* kla - - get! *p* klagt des Kö - nigs

Bass. *f* Kla - - get! *f* kla - - get! *p* klagt des Kö - nigs

PIANO. *p* *f* *p* *f* *p*

f Fall, klagt des Kö - - nigs Fall, des Kö - nigs Fall!

f Fall, klagt des Kö - - nigs Fall, des Kö - nigs Fall!

f Fall, kla - - get, klagt des Kö - nigs Fall, des Kö - nigs Fall!

f Fall, klagt des Kö - - nigs Fall, des Kö - nigs Fall!

cresc. *f*

A

ff Er hat die Ge - bo - te Got - tes ver - ach - tet. Er hängt an

ff Er hat die Ge - bo - te Got - tes ver - ach - tet. Er hängt an frem - de

ff Er hat die Ge - bo - te Got - tes ver - ach - tet. Er hängt an

ff Er hat die Ge - bo - te Got - tes ver - ach - tet. Er hängt an frem - de

A

frem - de Wei - ber sein Herz. Er wan - delt frem - den Göt - tern

Wei - ber sein Herz. Er wan - delt frem - den frem - den Göt - tern

frem - de Wei - ber sein Herz. Er wan - delt frem - den Göt - tern

Wei - ber sein Herz. Er wan - delt frem - den frem - den Göt - tern

B

nach! Kla - - - get! kla - - - get!

nach! Kla - - - get! kla - - - get!

nach! Kla - - - get! kla - - - get!

nach! Kla - - - get! kla - - - get!

B

ff *p* *f* *p*

[illegible]

des Königs Fall, klagt des Königs Fall!

des Königs Fall, klagt des Königs Fall!

des Königs Fall, klagt des Königs Fall!

klagt des Königs Fall, klagt des Königs Fall!

Cresc.

200

No 23. Finale.

Nathan und Salomo, später Zeruja,
Sulamith und Chor der Molochanbeter

Andante con moto. ♩ = 84.

Bass.

PIANO.

Clar. Hornet. Fug.

Nathan.

Mein Sa - lo - mo! O

neige doch dein Herz den Bitten deiner Freunde, nei - ge doch dein Herz den Bitten deines Volkes: Lass

ab vom Greul, vom Greul der Gö - tzen! Keh - re doch wie - der!

keh - re dich doch wie - der zum Hei - li - gen in I - sra - el.

A

Denn al-so spricht der Herr: „Merket doch das, die ihr Gottes ver-ges-set,

dass Ich nicht einmal hin - rei-ße, dass Ich nicht einmal hin - rei-ße und sei kein Ret - ter, kein

f *f marc.* *f* *p* *f*

Tromboni

B Salomo.

Ret - ter da! Ach, dass ich hö-ren soll - te, dass Er -

f *ff* *f* *ff* *f*

re - de - te, und Frieden zu-sag-te, Frieden zu - sag - te sei-nem Knecht: Doch Er, den

al - ler Himmel Himmel nicht fas - sen können. Er siehet es nicht und höret es nicht, der Herr siehet es

f *poco a poco cresc.* *f* *ff*

C

Nathan.

C Nathan.

nicht! Wie? der das Au - ge machte, sollte der nicht se - - hen? Der das Ohr ge -

pflanzet, nicht hö - - ren? Und der die Heiden züchtigt, sollteder nicht

fremolo

f marc.

D

stra - - fen? Lass ab vom Greul, vom

Greul der Gö - tzen! Keh - re doch wie - der

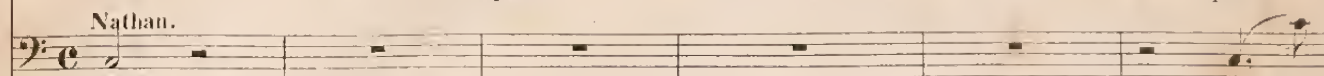
zum Hei - li - gen in I - - sra - el, dem einzigen wah - ren

Allegro moderato. ♩ = 116.

Salomo.



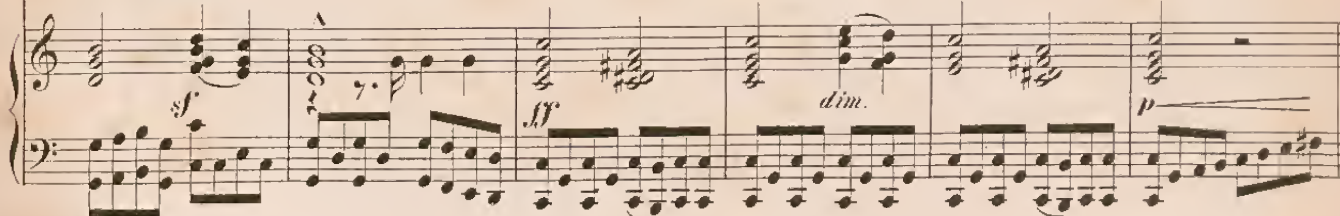
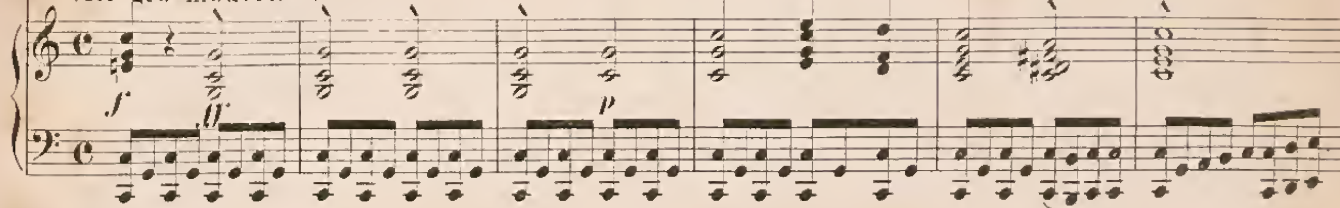
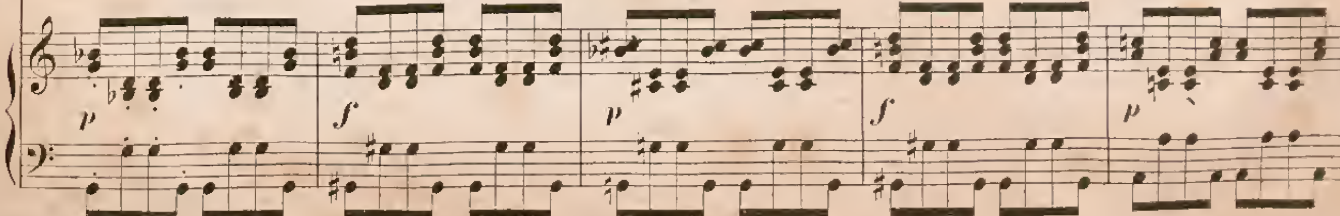
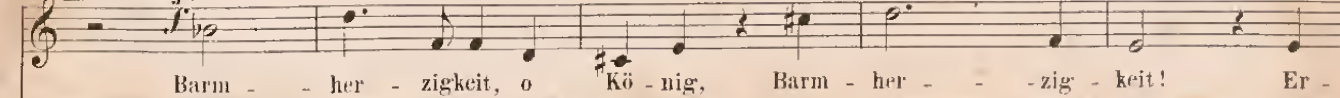
Nathan.



Gott!

Lass —

Allegro moderato.

**E** Zeruja.

bar - - me dich mei - nes Soh - - nes: ihn opf' - re nicht, ihn

f *p* *f*

nicht, er ist mein ein - - zi - ger, er mein ein - - zi - ger.

p *f* *p* **F**

Sulamith.
Die Opfersind bereit, o säu - menicht, denn furchtbar ist des Rächenden Ge -

Zeruja.
Er - bar - - niet dich der Mut - - ter Jam - - mer nicht, so

Salomo.
Gewähre ich dem Gott das O - pfer nicht, so wird mich treffen seines Grimm's — Gericht.

Nathan.
Lass ab von diesem Greul, lass ab und zie - - he nicht auf

Sopran.
p Stren - et Blu - men, Li - - lien streut um den

Chor der Weiber.
p *All.* Stren - et Blu - men, Li - - lien streut um den

f

richt; o sün-ne nicht, denn furchtbar ist des Rächenden Gericht.
 tref-fedich, so tref-fedich des Rä-chers Straf-ge-richt, so
 seines Grimm's Ge-richt. Gewähre ich dem Gott das O-pfer nicht,
 dich und uns her-ab des Herrn Ge-richt! Lass ab, lass ab von diesem
 Al-tar Mo-lochs her, Kränzt die O-pfer,
 Al-tar Mo-lochs her, Kränzt die O-pfer,

Die Opfersind bereit, o
 tref-fedich des Rächers Straf-ge-richt. Er-
 so wird mich tref-fen seines Grimm's Gericht, seines Grimm's Ge-richt. Ge-
 Greul, lass ab, lass ab und zie-he nicht auf dich und uns her-
 dass ge-weiht, gern die Flam-me sie ver-
 dass ge-weiht, gern die Flam-me sie ver-
 dass ge-weiht, gern die Flam-me sie ver-

säu - - - me nicht, denn furchtbar ist des Rächenden Ge - richt denn

barmt der Mut - ter Jam - - mer dich nicht, so treffe dich, so treffe

wäh-re ich dem Gott das Opfer nicht, das Opfer nicht, so wird mich treffen seines Grimm's Ge -

ab - - - des Herrn, des Herrn Ge - richt, nein! ziehe nicht auf dich und uns her -

zehr.

zehr.

cresc.

ritard. *Pesante.* furchtbar, furchtbar ist des Rä - chenden Ge - richt, des Rächenden Ge - richt.

ritard. f dich, so treffe dich des Rä - chers Straf - gericht, so treffe dich sein Straf - ge - richt.

ritard. f richt, seines Grimm's Ge - richt, seines Grimm's, seines Grimm's Ge - richt, seines Grimm's Ge - richt.

ritard. f ab des Herrn, des Herrn Ge - richt, des Herrn Ge - richt.

ritard.

ritard. *Pesante.*

Lo stesso tempo.

Sopran.

G

sf

79

Angst - ge - schrei und Jam - mer tönt,

Alt.

Tenor.

Bass.

Lo stesso tempo.

G

sf

Angst - ge - schrei und Jam - mer tönt,

pp

cresc.

so dein O - pfer dir ver - heisst. Glü - he Glut und

so dein O - pfer dir ver - heisst. Glü - he Glut und

so dein O - pfer dir ver - heisst. Glü - he Glut

so dein O - pfer dir ver - heisst. Glü - he Glut und

sei ver - söhnt, Mo - loch, den man zit - ternd preist!

sei ver - söhnt, Mo - loch, den man zit - ternd preist!

und sei ver - söhnt, Mo - loch, den man zit - ternd preist!

sei ver - söhnt, Mo - loch, den man zit - ternd preist!

Streu - - - et Blu - - - - men, Li - - - - lien

streu - - - - um den Al - - - - tar

Mo - - - - lochs her. Kränzt die

The musical score is written for three voices (Soprano, Alto, and Tenor) and a piano accompaniment. The lyrics are in German. The first system of lyrics is "Streu - - - et Blu - - - - men, Li - - - - lien". The second system is "streu - - - - um den Al - - - - tar". The third system is "Mo - - - - lochs her. Kränzt die". The piano accompaniment consists of a right hand with chords and a left hand with a continuous eighth-note pattern. The score is marked with a forte (f) dynamic and a half note (H) time signature.

sf
 O - - - - pfer, dass ge - - - - weiht,
sf
 O - - - - pfer, dass ge - - - - weiht,
sf
 O - - - - pfer, dass ge - - - - weiht,
sf
 O - - - - pfer, dass ge - - - - weiht,

di - - - - *mi* - - - - *nu* - - - - *en* - - - -
 gern die Flam - - - - me sie ver - - - -
di - - - - *mi* - - - - *nu* - - - - *en* - - - -
 gern die Flam - - - - me sie ver - - - -
di - - - - *mi* - - - - *nu* - - - - *en* - - - -
 gern die Flam - - - - me sie ver - - - -
di - - - - *mi* - - - - *nu* - - - - *en* - - - -

do
 zehr.
do
 zehr.
do
 zehr.
do
 zehr.
do
 zehr.